



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GWV-Ketzin schließt Fassadenerneuerung für 12 Bestandswohnhäuser ab

30.04.2020 Fachinformation

Erfolgreich abgeschlossen hat die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Ketzin/ Havel im April 2020 ihr Projekt „Fassadengestaltung“ im Ketziner Wohngebiet „Am Mühlenweg“. Die Plattenbauten aus den 1960er-Jahren wurden zwischen 1994 und 1999 saniert. Inzwischen war jedoch die Farbe der Fassaden ausgebleichen und durch Algenablagerungen unansehnlich geworden. Deshalb begann die GWV-Ketzin ab 2015 mit der schrittweisen Erneuerung der Fassaden.

Eigens dazu wurde ein Farbkonzept erarbeitet. Gedankliche Vorlage dafür war die wunderschöne Natur des Havellandes mit ihren Farbkomponenten Grün - wie die Wälder und Wiesen, Blau - wie die Havel und die Seenlandschaft, Braun - wie die Erde und Gelb - wie die Felder im Sommer. Dieses Thema spiegelt sich in jedem der insgesamt 12 Häuser wider und gibt inzwischen dem gesamten Wohngebiet einen frischen und naturbezogenen Anblick. Nicht nur die dort wohnenden Mieter freuen sich über das attraktive Erscheinungsbild des Wohngebietes. Immer wieder erhält auch die GWV-Ketzin positive Feedbacks von anderen Bürgern und Besuchern der Stadt.

Aber nicht nur schöne Fassaden stehen für den Slogan der GWV-Ketzin "Grün. Wohnlich. Vielfältig." Für eine gemeinsame Zukunft: In den Wohngebieten wurden Blühwiesen angelegt und Insektenhotels aufgestellt. Inzwischen blüht und summt es in vielen Quartieren und es sollen noch mehr werden.

Fotos: GWV-Ketzin





<https://bbu.de/beitraege/gwv-ketzin-schliesst-fassadenerneuerung-fuer-12-bestandswohnhaeuser-ab>